

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**Name [Stadt Herne](#)Straße [Friedrich-Ebert-Platz 2](#)PLZ, Ort [44623 Herne](#)Telefon [+49 232316-2139](#)Fax [+49 232316-12339297](#)E-Mail [vergabestelle@herne.de](mailto:vergabestelle@herne.de)Internet <https://www.herne.de>**b) Vergabeverfahren** **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**Vergabenummer [VOB-2026-0049](#)**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe:

 elektronisch[in Textform](#)[Bekanntmachungs-ID: CXVHY6NYT2EAL3SY](#) schriftlich**d) Art des Auftrags** Ausführung von Bauleistungen Planung u. Ausführung von Bauleistungen Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)**e) Ort der Ausführung**[Castroper Str. /Hölkeskampring / Am Trimbuschhof / Florianweg  
44628 Herne](#)**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**[Art der Leistung:](#) [Straßenbauarbeiten](#)[Umfang der Leistung:](#) [ca. 4.000 qm Erneuerung Asphaltdeckschicht](#)[ca. 3.000 qm Erneuerung Asphalttrag- und Binderschicht](#)[ca. 1.600 qm Betonpflasterarbeiten](#)**g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen

Anlage

Zweck des Auftrags

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)** nein ja, Angebote sind möglich  nur für ein Los für ein oder mehrere Lose nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden) Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung:
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:
- weitere Fristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist:  
August 2026 bis April 2027

**j) Nebenangebote**

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen
- nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform "VMP Metropole Ruhr"  
(<https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXVHY6NYT2EAL3SY/documents>)

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
- nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen [23.06.2026](#)  
und Anschreiben bis

- o) Ablauf der Angebotsfrist** am [30.06.2026](#) um **09:00 Uhr**  
Ablauf der Bindefrist: am [30.07.2026](#)

**p) Adresse für elektronische Angebote**

"VMP Metropole Ruhr" (<https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXVHY6NYT2EAL3SY>)

Anschrift für schriftliche Angebote

q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch;

r) **Zuschlagskriterien**            **Niedrigster Preis**

s) **Eröffnungstermin**            am 30.06.2026 um 09:00 Uhr  
Ort

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen            **Personen sind zur Angebotsöffnung nicht zugelassen.**

t) **geforderte Sicherheiten**    - §17 VOB/B  
   - Ausführungsbürgschaft 5,0 % der Auftragssumme  
   - Gewährleistungsbürgschaft 3,0 % der Abrechnungssumme

u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**            - §16 VOB/B  
   - Bewerbungsbedingungen der Stadt Herne

v) **Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften**

w) **Beurteilung zur Eignung**

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Online auf "VMP Metropole Ruhr" (<https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXVHY6NYT2EAL3SY/documents>) oder  
Vergabestelle, siehe a)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- **Ausschlussgründe (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung Ausschlussgründe**

- Eigenerklärung Mindestlohn (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

#### Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Nachweise zur Belegung der Gleichwertigkeit der angebotenen Produkte bei Abweichungen vom Leistungsverzeichnis (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

#### Sonstige Unterlagen

- Nachweise zur Belegung der Gleichwertigkeit eines Nebenangebotes (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

#### Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

##### Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Eigenerklärung über die Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

##### Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Eigenerklärung in Steuersachen oder Bescheinigung der zuständigen Stadtkasse der Gemeinde des Firmensitzes (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Eigenerklärung über den Umsatz des Unternehmens (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung über den Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen
- Eigenerklärung über die Ausführung von Leistungen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung über die Ausführung von Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Angabe von Auftraggeber
- Nachweise über bestehende Betriebs- / Bauhandhaftpflichtversicherung (aktuelle Bestätigung mit Deckungshöhe) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Preisermittlung/Uralkulation (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

#### x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Straße Albrecht-Thaer-Straße 9

PLZ, Ort 48147 Münster

Telefon +49 251411-0

Fax +49 251411-2165

E-Mail [vergabekammer@brms.nrw.de](mailto:vergabekammer@brms.nrw.de)

Internet <https://www.bezreg-muenster.de>

#### Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

Fragen sind nur schriftlich über die Kommunikationsebene des Vergabemarktplatzes Metropole Ruhr zugelassen. Alle Bewerber/Bieter werden einschließlich der Antworten der Stadt Herne darüber informiert.

Bitte beachten Sie, dass Angebote, die über die Kommunikationsebene oder per E-Mail eingereicht werden, nicht die Voraussetzung einer elektronischen Abgabe erfüllen. Die Einreichung über die Kommunikationsebene oder Einreichung per E-Mail führt zum Ausschluss des Angebots

Sollten Sie zum Verfahren mehrere Fragen haben, werden Sie gebeten, diese nach Möglichkeit zusammengefasst in einer Nachricht über die Kommunikationsebene einzureichen.